

Betreff:**Übertragung des Belegungsmanagements für die Schwimmbahnen
in den städtischen Bädern vom Kreisschwimmverband auf die Stadt
Braunschweig****Organisationseinheit:**Dezernat VII
67 Fachbereich Stadtgrün und Sport**Datum:**

20.02.2019

Beratungsfolge

Sportausschuss (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

21.02.2019

Status

Ö

Sachverhalt:

In Abstimmung und im Einvernehmen mit dem Kreisschwimmverband Braunschweig und der Stadtbau Braunschweig Sport und Freizeit GmbH als Betreiberin der städtischen Bäder ist geplant, die Vergabe der Schwimmbahnen und Wasserflächen an den Braunschweiger Vereinssport ab der zweiten Jahreshälfte 2019 künftig zentral durch das städtische Belegungsmanagement des Fachbereichs Stadtgrün und Sport vorzunehmen.

Bisher wurde die Vergabe der Schwimmbahnen und die Abrechnung der Nutzungsentgelte gegenüber den schwimmsporttreibenden Mitgliedsvereinen durch den Kreisschwimmverband vorgenommen. Die Vergabe der städtischen Lehrschwimmbecken an Sportvereine erfolgt bereits durch die Sportfachverwaltung. Das Belegungsmanagement für die Abdeckung der schulsportlichen Bedarfe an Schwimmbahnen in den städtischen Bädern obliegt der Schulfachverwaltung. Durch die vorgesehene Verfahrensweise der Vergabe und Abrechnung von außerschulischen Nutzungszeiten in den Bädern an Sportvereine wird ein einheitliches Belegungsmanagement für die kommunale Sportstätteninfrastruktur in Braunschweig herbeigeführt unter zentraler Berücksichtigung sportfachlicher Bewertungskriterien.

Die Verwaltung wird zur geeigneten Abrechnung der außerschulischen Schwimmbahnennutzung den gültigen „Entgelttarif der Stadt Braunschweig für die Benutzung der städtischen Sportheinrichtungen“ um entsprechende Nutzungsentgeltpositionen ergänzen und den Entscheidungsgremien im Verlauf des ersten Halbjahres 2019 zur Beratung und Beschlussfassung vorlegen.

Geiger

Anlage/n:

keine